

## **DBSV - Telegramm Nr. 14 / 2021**

### **3. Weltspiele des Betriebssports in Athen**



Vor wenigen Tagen sind die 3. Weltspiele des Betriebssports in Athen, die bekanntlich zweimal wegen der internationalen Corona - Pandemie verlegt werden mussten, zu Ende gegangen. Wir danken den griechischen Verantwortlichen für die umfängliche, sicherlich nicht so einfache Vorbereitung und Durchführung in schwierigen Corona - Zeiten. Informationen und Ergebnisse zu den Weltspielen sind auf der bekannten Internetseite [www.athens2020.org](http://www.athens2020.org) veröffentlicht.

Nach Angaben des griechischen Ausrichters haben rund 3.000 Aktive aus 37 Ländern teilgenommen. Der veröffentlichte Medaillenspiegel listet Siegende und Platzierte aus 15 Ländern auf:

1. Platz	Frankreich	250 Medaillen (96x Gold, 80x Silber, 74x Bronze)
2. Platz	Griechenland	170 Medaillen (79x Gold, 50x Silber, 41x Bronze)
3. Platz	Deutschland	142 Medaillen (39x Gold, 58x Silber, 45x Bronze)
4. Platz	Iran	67 Medaillen (23x Gold, 22x Silber, 22x Bronze)
5. Platz	Malta	34 Medaillen (14x Gold, 14x Silber, 6x Bronze)

Weitere Medaillen holten die Aktiven folgender Länder: Russland, Belgien, Österreich, Niederlande, Indien, Island, Lettland, Italien, Mexiko und Slowenien. Wir gratulieren den Teilnehmenden aus Deutschland zum 3. Platz in der Nationenwertung - eine Bestätigung der Ergebnisse von Mallorca 2016 und La Baule 2018. Die 4. Weltspiele des Betriebssports werden im Dezember 2022 in Leon/Mexiko ausgetragen. Zum ersten Mal wird es auch Weltspiele im Wintersport geben. Diese finden im Frühjahr 2023 in Moskau statt.

DBSV - Vizepräsident Peter Römer war in Athen und hat uns seinen Bericht übermittelt - vielen Dank.

## **Athen - World Company Sport Games - 5 Tage internationaler Betriebssport - Impressionen**

### Tag 1:

Es erwies sich als gute Idee, einen Tag früher in die Stadt anzureisen. Die offizielle Registrierung fand zwar erst am nächsten Tag statt, aber dadurch hatte ich den ganzen Tag zur Verfügung zum Sightseeing. Die Verbindung vom Airport Athen zum Hotel im Zentrum war durch Metro und Bus vorbildlich und kostengünstig gelöst, die Sportler wurden am offiziellen Anreisetag Mittwoch sogar per privatem Bustransfer vom Flughafen zu Ihrem Hotel gebracht. Am Abend dann ein erster Rundgang durch die Altstadt von Athen, es war ein warmer Abend, viele Touristen noch spät nachts unterwegs, ruhige und sympathische Atmosphäre mit ersten Kontakten zu internationalen Betriebssportlern und einheimischen Delikatessen.

### Tag 2:

Ich habe den eigentlichen Anreisetag genutzt, um mir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Athen anzusehen, allem voran natürlich die Akropolis. Gegen Abend aber dann das erste betriebssportliche Highlight: die Eröffnungsfeier im Panathinaiko - Stadion von Athen, dem Olympiastadion von 1896. Allein das Stadion ist den Besuch wert, aber zusammen mit den Sportlern aus vielen Nationen und der Eröffnungsfeier hatte das ganze natürlich einen besonderen Reiz. Lediglich die Ansprachen der Würdenträger, die unter anderem auch durch die Übersetzungen etwas in die Länge gezogen wurden, hätten kompakter ausfallen können. Dafür gab's aber dann ein großes Spektakel mit dem Einmarsch der Sportler in dieser historischen Stätte und ein nettes Rahmenprogramm aus Musik und Artistik. Logischerweise kommt man auch sofort mit anderen Betriebssportlern aus dem eigenen, aber auch anderen Ländern in Kontakt - bei mir waren es Dänen, Österreicher und Griechen. Nach dem Ende der Veranstaltung durfte ein gemeinsamer Umtrunk natürlich nicht fehlen.

### Tag 3:

Als offizieller Vertreter des DBSV habe ich es mir natürlich nicht nehmen lassen auch die Sportstätten und einige Wettkämpfe zu besuchen. Die olympischen Stadien von 2004 sind schon beeindruckend, allerdings nagt der Zahn der Zeit doch sehr an den Wettkampfstätten. Wiederum zusammen mit Österreichern und Dänen ging es so zum Strand zu den großen Stadien, wo wir Tischtennis, Fußball und Volleyball anschauen konnten. Allerdings waren die Entfernungen zwischen den Stadien doch immens, so dass wir uns entschlossen, am Tag 5 die Sportarten der anderen Arenen anzuschauen.

### Tag 4:

Dieser Tag stand im Zeichen der Generalversammlung der WFCS. Dabei wurden unter anderem die Spielstätten für die kommenden Weltspiele im Winter und Sommer präsentiert: Russland machte mit einer beeindruckenden Videopräsentation Werbung für die Winterspiele in Moskau für das Jahr 2023. Noch besser machte es Mexiko für die Sommerspiele, die wetterbedingt im Dezember 2022 in Leon stattfinden: es gab auf Einladung der mexikanischen Delegation eine kleine Feier mit Mariachi, Tequila, Margaritas und Snacks. Die Stimmung war entsprechend auf dem Höhepunkt und lässt Tolles in Mexico erwarten. Genau wegen solcher Verknüpfungen von Sport und Geselligkeit bin ich überzeugter Betriebssportler.



Foto: Peter Römer

### **Tag 5:**

Auf Einladung des griechischen Verbandes führen die „Offiziellen“ zu den olympischen Sportstätten und dem eigentlichen Olympiastadion. Dort konnten wir die Wettbewerbe im Schwimmen, Marathon und Petanque erleben und auch wieder Kontakte zu deutschen Sportlern knüpfen. Abends dann noch mal ein Highlight mit allen Sportlerinnen und Sportlern zusammen bei der Schlussfeier und Abschlussveranstaltung in der Nähe des Panathinaiko-Stadions. Am nächsten Tag erfolgte dann wieder die individuelle Abreise nach Hause.

Es war das erste Mal, dass ich mich auf internationaler Ebene mit Betriebssportlern aus aller Welt traf. Von den Deutschen Betriebssport - Meisterschaften hatte ich ja schon in verschiedenen Bereichen Eindrücke gewonnen. Aber das hier ist schon eine ganz andere Dimension: klar steht der Wettkampf im Mittelpunkt, aber der Austausch mit anderen Sportlern aus anderen Ländern, das Kennenlernen ihrer Kulturen und Arbeitsgewohnheiten, das Entdecken einer neuen Stadt ist schon ein besonderer Break im Rahmen des Arbeitslebens. Und es war für mich sicher nicht der letzte!

P.Römer

Impressionen und Informationen zu den Weltspielen des Betriebssports in Athen haben wir gerne und zeitnah unter [www.facebook.com/WCSGDeutschland](http://www.facebook.com/WCSGDeutschland) sowie unter [www.facebook.com/WorldCompanySport](http://www.facebook.com/WorldCompanySport) veröffentlicht und danken für das große Interesse.

### **Deutsche Betriebssport - Meisterschaften 2021/22:**

**Stand: 19.10.2021**

Gerne erinnern wir an die bereits veröffentlichte Ausschreibung der DBM Schach in Duisburg. Wir bitten Euch, dieses Angebot kräftig durch Eure Meldungen zu unterstützen und vom 4.-6.November 2021 in Duisburg teilzunehmen. Wir hoffen nun gemeinsam auf mehr Veranstaltungen im kommenden Jahr und bitten die Terminübersicht zu beachten.

<b><u>Termin</u></b>	<b><u>Ort</u></b>	<b><u>Sportart</u></b>	<b><u>Meldeschluss</u></b>
04.11.2021	Duisburg	20.DBM Schach	27.Oktober 2021
11.12.2021	Aschaffenburg	22.DBM Hallenfußball	abgelaufen
06.-09.01.2022	Berlin	09.DBM Bowling Trio	15.November 2021
03.-06.03.2022	Unterföhring	16.DBM Doppel / Mixed	15.Januar 2022
18.06.2022	Lüneburg	DBM Heideläufe	Ausschreibung folgt
18.06.2022	Wiesbaden	01.DBM Duathlon	Ausschreibung folgt
19.06.2022	Neunkirchen7Saar	04.DBM Triathlon	Ausschreibung folgt
19./20.08.2022	Berlin/Potsdam	22.DBM Golf (Finale)	Ausschreibung folgt
01.09.-04.09.2022	Berlin	24.DBM Bowling Team/Einzel	Ausschreibung folgt
01./02.10.2022	Mannheim	01.DBM Petanque	Ausschreibung folgt

**DBM - Kontakt:** Wolfgang Großmann (DBSV-Sportbeauftragter) Mail: [ws.grossmann@t-online.de](mailto:ws.grossmann@t-online.de)  
Marco Möller (DBSV-Golfbeauftragter) Mail: [mmoell@web.de](mailto:mmoell@web.de)

### **Betriebssport ist Vielfalt - seit 67 Jahren !**



**Impressum:** Deutscher Betriebssportverband, c/o Uwe Tronnier, Wiedstr.20, 53859 Niederkassel-Mondorf  
Internet: [www.betriebssport.net](http://www.betriebssport.net) Facebook: [www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband](http://www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband)  
E-Mail: [tronnie@snafu.de](mailto:tronnie@snafu.de) Konto IBAN: DE32 370502990028009363 BIC: COKSDE33XXX KSK Köln  
Anschrift: DBSV, Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Str./Adlerplatz, 14053 Berlin, Fax: 030 2639 1730 3493